



**THE NEW
FLUIDITY**

DORNBRACHT
PERSPECTIVES VOL.2

DORN
BRACHT

„FLUIDES DESIGN ERÖFFNET NEUE KREATIVE FREIRÄUME. AUS GRENZEN WERDEN MÖGLICHKEITEN.“

CAROLINE SCHMITT
GENERAL MANAGEMENT DORNBRACHT

Unsere Gegenwart ist von permanenter Transformation geprägt. Gesellschaftliche Umwälzungen, technologische Disruption und veränderte Lebens- und Arbeitsmodelle erfordern eine neue Form von Flexibilität. Eine Realität, die sich auch in unserer gebauten Umgebung widerspiegelt: Design und Architektur reagieren auf komplexe Anforderungen, werden beweglicher und kontextsensibler als bisher gedacht.

Fluides Design übersetzt diesen Zeitgeist in Formen, Materialien und Raumstrukturen. Weiche Konturen und fließende Grundrisse, Transparenzen und digitale Erweiterungen schaffen Räume, die sich dynamisch an wechselnde Stimmungen, Bedürfnisse und Nutzungsweisen anpassen.

Diese Ausgabe von Dornbracht Perspectives nimmt Ausdrucksformen des Fluiden in den Blick: Wie verändern sie unsere Wahrnehmung von Architektur und Design? Welche Möglichkeiten eröffnen sie – und wo fordern sie uns heraus, die Gestaltung von Räumen und Objekten neu zu denken? Fluidität ist mehr als ein ästhetisches Konzept. Sie ist ein Werkzeug, um den Herausforderungen einer dynamischen Welt zu begegnen.



**THE NEW
FLUIDITY**

01 SEAMLESS SHAPES

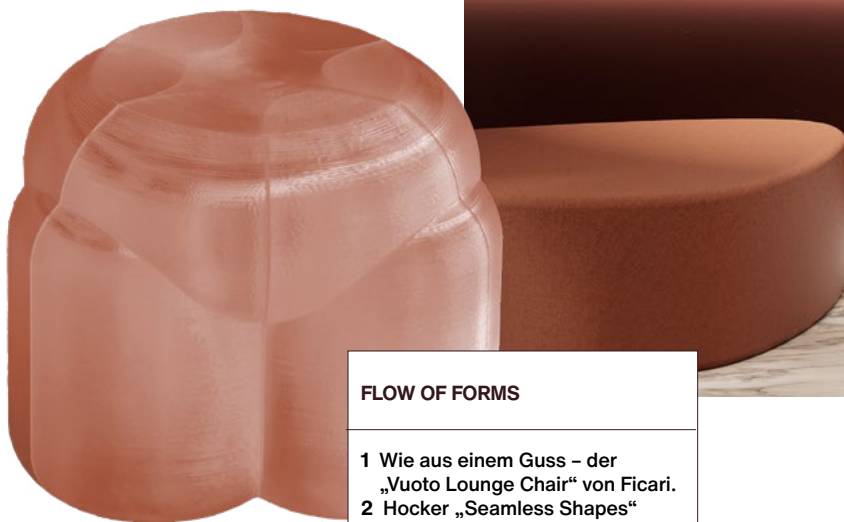
02 DYNAMIC SPACES

03 TRANSLUCENT MATERIALS

04 GENTLE FUSIONS

05 EVOLVING REALITIES

01 SEAMLESS SHAPES



FLOW OF FORMS

- 1 Wie aus einem Guss – der „Vuoto Lounge Chair“ von Ficari.
- 2 Hocker „Seamless Shapes“ von Jelly Objects.
- 3 „Arnado Doorways“ aus der Arnaldo Collection von Paddy Pike Studio: Organisch geformter Türbogen aus poliertem Stahl.
- 4 Dornbracht: Architektorentwurf zur Armaturenserie VAIA.

Fluides Design orientiert sich an der Ergonomie des menschlichen Körpers und ästhetischen Prinzipien aus der Natur. Geschwungene Linien, voluminöse Formen, weiche Übergänge – alles scheint zu fließen. Die organischen Silhouetten entziehen sich der geometrischen Eindeutigkeit und spielen mit Ambivalenzen. Zugleich erinnern sie an vertraute Formen, die in neuem Kontext wiederkehren.



02 DYNAMIC SPACES

Interiors in Bewegung: Geometrischer Minimalismus weicht einer sanfteren, intuitiv geprägten Raumästhetik. Wohn- und Funktionsbereiche werden nicht mehr streng zониert, sondern gehen ineinander über und verbinden sich. Durch gerundete Wände und Decken, skulpturale Bögen und fluide Grundrisse kann der Blick frei fließen. Räume werden offener und adaptiver – und gewinnen so an Zugänglichkeit und Aufenthaltsqualität.



CURVES AND CONTINUITY

- 1 Minor Lab, „Paradiso“: Ausstellungsdesign für Taikang Space. Der Raum wird als weiche, offene Landschaft inszeniert – unter anderem durch aufblasbare Luftkissen.
- 2 und 3 Meiré und Meiré: Konzeptskizzen zu fluiden Räumen mit transparenten Textilien und variablen Zonierungen.



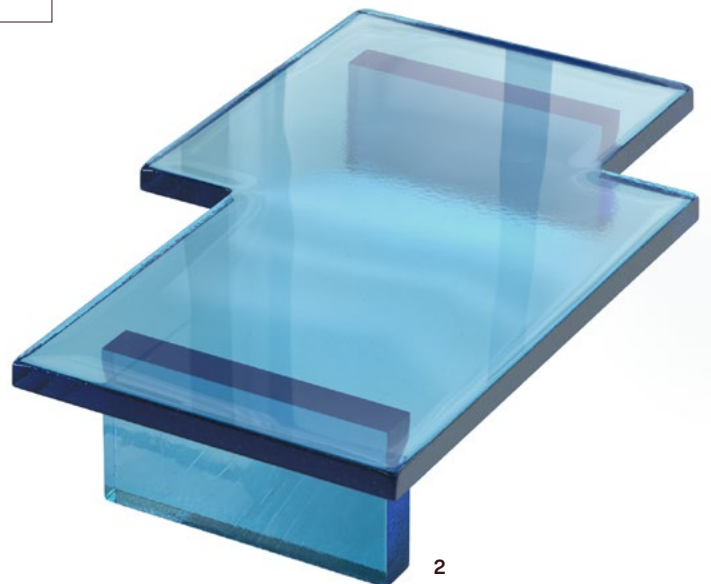
03 TRANSLUCENT MATERIALS



Transluzente Materialien – etwa lichtdurchlässige Textilien, Gläser oder Membranen – bereichern Räume durch ihre besonderen Eigenschaften. Indem sie das Licht hindurch lassen, es reflektieren oder streuen, erzeugen sie lebendige Effekte und subtile Farbwirkungen. Als gestalterisches Element können sie Tiefe schaffen, Spannung erzeugen und Räume strukturieren, ohne den Eindruck von Offenheit zu mindern.

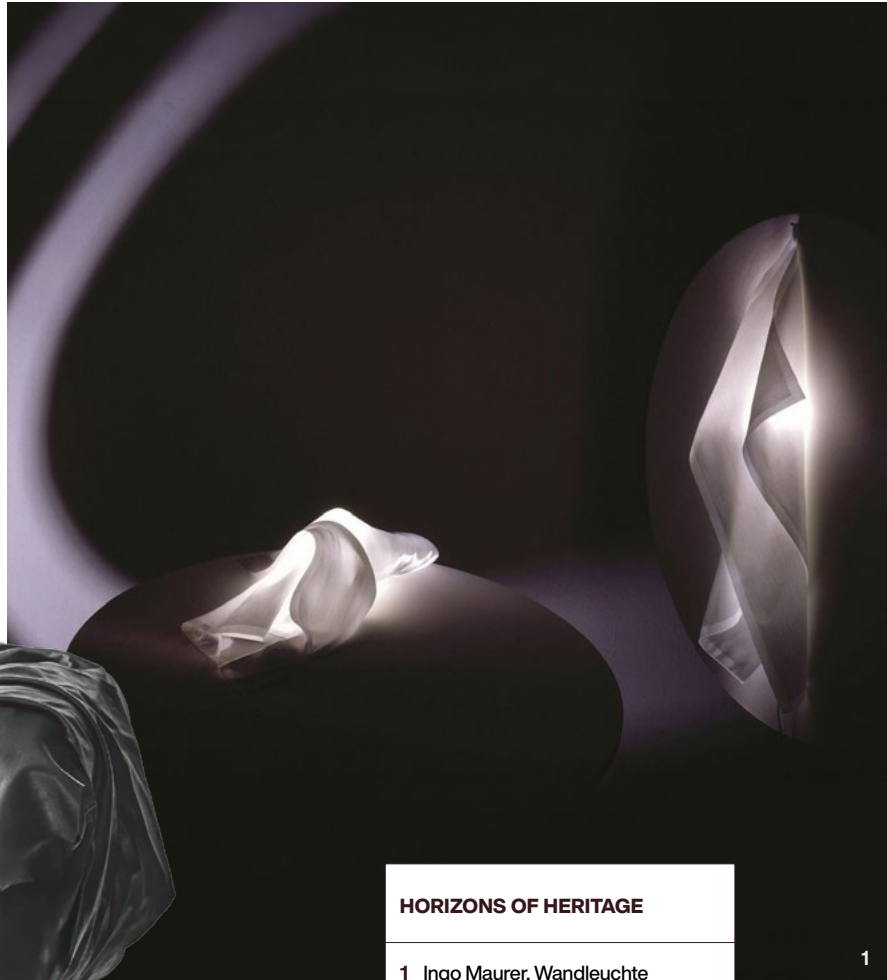
LIGHTNESS OF LIGHT

- 1 Symbolplus, Head Office in Tokyo: Shoji-Schiebetüren mit transluzentem Washi-Papier dienen als flexible Raumtrenner.
- 2 Clive Lonstein exklusiv für Studiotwentysseven: „Glass 003 Coffee Table 60“.
- 3 Shomu Taki / Rikiya Toyoshima: „Border“, eine Möbelkollektion aus hohlem Polycarbonat.
- 4 Dornbracht: Griffe für die Armaturenserie CL.1 aus farbigem, geriffeltem Glas.



04 GENTLE FUSIONS

Fluides Design als Synthese – aus Altem und Neuem, Handwerk und Technologie, Tradition und Innovation. Vertraute Motive und Archetypen werden fragmentiert und transformiert, recycelt und rekombiniert. Bewährte Materialien erscheinen in experimentellen Kombinationen, historische Dekore werden neu interpretiert.



HORIZONS OF HERITAGE

- 1 Ingo Maurer, Wandleuchte „Delight“, designed by Frans van Nieuwen. Das hitzebeständige Glasfasertuch in Form eines klassischen Küchenhandtuchs wird von einer Glühbirne zum Leuchten gebracht.
- 2 Katja Pargger, „Skin Series Chair“ – eine Liaison aus Aluminium und Leder.
- 3 Kiki Goti: Low Table aus der „Bells and Whistles“-Kollektion. Warme Materialien treffen auf kalte, Ornament auf Funktion, Tradition auf Gegenwart.

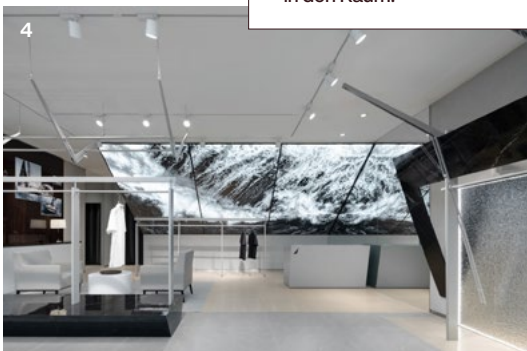


05 EVOLVING REALITIES



PLAYS ON PERCEPTION

- 1 und 2** Future Simple Studio: Interior-Design für die Recess Thermal Station in Montréal. Projektionen werden zum Teil des Raumerlebnisses.
- 3** Fumihiko Sano Studio: Immersiver Showroom für Nippori Kako.
- 4** Chen Ling SLT Design, Store Design für Nautica Black Label Boutique: Große LED-Screens projizieren die Weite des Ozeans in den Raum.



Immersive Technologien wie Projektionen, Lichtinstallationen und Augmented Reality erweitern den physischen Raum. Sie lassen fluide Sphären entstehen, in denen die Grenzen zwischen Realität und Imagination verschwimmen. Architektur wird zu einem Interface zwischen Mensch und Umgebung, das auf Bewegung, Stimmung oder Kontext reagiert. So entstehen adaptive Erlebnisräume, die sich fortwährend neu formen.



EMBRACING FLUIDITY

COYA

Die Serie COYA verbindet Gegensätzliches in faszinierender Harmonie. Ihr Design basiert auf einer charakteristischen „Squircle“-Form, die Kreis und Quadrat in einer fluiden Kontur vereint. [Find out more](#) ↗



A WORLD IN BETWEEN

Die fluide Formensprache von COYA setzt sich in einer Architektur fort, in der unterschiedliche Welten miteinander verschmelzen: Transluzente Vorhänge ermöglichen eine flexible Zonierung des Bades und dienen als Leinwand für wechselnde Szenarien und Stimmungen. Weiche, fließende Konturen, organische Formen und sanfte Farbtöne lassen einen Raum entstehen, der sich zwischen verschiedenen Welten, zwischen Traum und Realität bewegt.

INSPIRING YOUR VISION

Was treibt Gestaltung an – heute und morgen?

Die Reihe Dornbracht Perspectives lädt dazu ein, Architektur und Design aus neuen Blickwinkeln zu betrachten. Im Fokus stehen inspirierende Fragestellungen und Sichtweisen, die uns herausfordern, Vertrautes anders zu denken. Impulse, die die eigene gestalterische Praxis bereichern – und den Diskurs darüber erweitern, was Gestaltung heute sein kann.



Register now for the Dornbracht newsletter to receive regular information on new products, current design trends and our services.

<http://www.dornbracht.com/company/newsletter>

For more inspiration follow us on Social Media

IMPRESSUM

**DORN
BRACHT**

Dornbracht Group International
Köbbingser Mühle 6
D-58640 Iserlohn
dornbracht.com

Product Design
Sieger Design

Concept, Creation
and Editing
Meiré und Meiré, Cologne

01

On global future trends: „Future Forecast 2026“ and „Future Five 2026“ by the The Future Laboratory
www.thefuturelaboratory.com/reports

02

On current design trends: „Gensler Design Forecast 2026“, www.gensler.com/doc/gensler-design-forecast-2026.pdf, and: „2026 ASID Trends Outlook“, <https://www.asid.org/resources/resources/view/resource-center/393>

03

„The Neuropsychology of Space: Designing Environments for Emotional Well-being“, www.asid.org/news/the-neuropsychology-of-space-designing-environments-for-emotional-well-being

04

„The Spaces Between: Exploring the Psychology of Transitional Spaces“, www.architizer.com/blog/practice/details/the-spaces-between-psychology-of-transitional-spaces

All online sources were last accessed on 30 March 2026.

MOOD SOURCES

01 Seamless Shapes

(1) www.ficari.com/
www.instagram.com/ficarihome/
Photography: Ficari Team
(2) Photography: Hannes Heitmüller
(3) Photography: Paddy Pike

02 Dynamic Spaces

(1) Photography: Zhao Dan

03 Translucent Materials

(1) SYMBOL +, SYMBOLPLUS INC.
Photography: Keishin Horikoshi
(2) Photography: Clive Lonstein
(3) BORDER, Designer: PULSE Shomu Taki, Rikiya Toyoshima
Manufacturer: Tanaka Kaken Co., Ltd.
Photography: Tomoro Nakasuji

04 Gentle Fusions

(1) Photography: Tom Vack
(2) Photography: Mathilde Hiley
(3) Photography: Alejandro Ramírez Orozco

05 Evolving Realities

(1) Photography: Félix Michaud
(2) Photography: Félix Michaud
(3) Photography: Daisuke Shima
(4) Photography: Vincent Wu